

# Grundlagen

<b>Grundlagenmodul: Betriebswirtschaftliche Grundlagen &amp; Methoden</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Credits</b>	<b>Studien-semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
	300 h	10	1. Semester	jedes Semester	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Kontaktzeit</b>		<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Betriebswirtschaftliche Methoden (ggf. mit Übung)	2-4 SWS / 30-60 h		90-120 h	150 Studierende
	b) Betriebswirtschaftliche Grundlagen	2 SWS / 30 h		120 h	150 Studierende
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b>				
	<p>Durch das Grundlagenmodul soll den Studierenden ein elementares Verständnis für betriebswirtschaftliche Fragestellungen vermittelt und eine gemeinsame Grundlage für die weiteren Module des Masterstudiengangs gelegt werden.</p> <p>Hierzu werden im Teil „Betriebswirtschaftliche Methoden“ Kenntnisse und Fähigkeiten aus Mathematik, Statistik und Mikroökonomie vermittelt, die für die weiteren Vorlesungen benötigt werden. Diese grundlegenden Fertigkeiten werden in den dazugehörigen Übungen an praktischen Beispielen vertieft und geübt.</p> <p>Die Vorlesung „Betriebswirtschaftliche Grundlagen“ vermittelt notwendiges Basiswissen für strategische und operative Entscheidungen im Unternehmen anhand der Datengrundlage „Jahresabschluss“.</p> <p>Zu erwerbende Schlüsselkompetenzen: Kritisches Verständnis einschlägiger Theorien und Befunde und deren selbstständige Anwendung in Übungsaufgaben.</p>				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b>				
	<p><b>Betriebswirtschaftliche Methoden</b></p> <p>In dieser Veranstaltung werden Grundlagen aus den Bereichen Mathematik, Statistik und Mikroökonomie (Entscheidungs- und Spieltheorie) vermittelt. Einzelthemen können hier zum Beispiel lineare Algebra und Analysis, grundlegende statistische Verfahren wie lineare Regressionen, Entscheidungen unter Unsicherheit, intertemporale Entscheidungen, sowie Spiele mit vollständiger und unvollständiger Information sein. Dabei werden die theoretischen Grundlagen für die nachfolgenden Veranstaltungen gelegt und insbesondere praktische Anwendungen behandelt.</p> <p>Statt einer einzelnen Veranstaltung „Methoden“ können auch zwei thematisch differenzierte Veranstaltungen angeboten werden, um den Studenten eine weitere Wahlmöglichkeit zu geben.</p>				

	<p><b>Betriebswirtschaftliche Grundlagen</b></p> <p>In dieser Veranstaltung werden die grundlegenden Konzepte von Buchführung, Jahresabschlusserstellung und -analyse entwickelt sowie elementare Instrumente der strategischen Unternehmensführung vorgestellt. Einzelthemen können hierbei z.B. sein: Grundlagen der doppelten Buchführung, Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung nach HGB und Rahmengrundsätze der IFRS, Ansatz, Bewertung und Ausweis nach HGB und IFRS, Erstellung und Analyse eines Jahresabschlusses nach HGB und IFRS, konkurrierende Managementmodelle und deren zentrale Erklärungsansätze anhand verschiedener Theorieperspektiven (Neoinstitutionalismus sowie sozial- und verhaltenswissenschaftliche Ansätze).</p>
<b>4</b>	<p><b>Lehrformen</b></p> <p>a) Lektürekurs oder Vorlesung (2 SWS) und ggf. Übung (2 SWS) mit Aufgaben, Lektürekursen, Fallstudien und ggf. Gruppenarbeiten</p> <p>b) Lektürekurs oder Vorlesung (2 SWS); ggf. mit Aufgaben, Lektürekursen, Fallstudien, Gruppenarbeiten, Gastvorträgen</p>
<b>5</b>	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p> <p><b>Formal:</b> keine</p> <p><b>Inhaltlich:</b> keine</p>
<b>6</b>	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <p>Klausur (90 Min.) über a) und b).</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b></p> <p>Bestehen der Modulklausur</p> <p>Prüfungsvorleistung: Erfolgreiche Teilnahme an einem Test über Grundkenntnisse in Mathematik und Statistik, ggf. erfolgreiche Teilnahme an einer Klausur über Statistik.</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls</b> (in anderen Studiengängen)</p> <p>keine</p>
<b>9</b>	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b></p> <p>10/120</p>
<b>10</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b></p> <p>Veranstaltender Hochschullehrer des Faches BWL/Hochschullehrer des Faches BWL und Mitarbeiter, ggf. Honorarprofessoren , Lehrbeauftragte und Gastreferenten</p>
<b>11</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p> <p>Im Wintersemester wird zu den Lehrveranstaltungen a) und b) die Vorlesung, ggf. mit der zugehörigen Übung angeboten; im Sommersemester findet ein entsprechender Lektürekurs statt. Teile dieses Moduls können in englischer Sprache unterrichtet und geprüft werden.</p>